

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

V-71-2025-KÖ - Sanierung der Malerkapelle, Steinmetzarbeiten (Fassade), Königslutter am Elm

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Landkreis Helmstedt -Zentrale Vergabestelle-
Südtor 6
38350 Helmstedt
Deutschland
+49 53511211259

vergabestelle@ landkreis-helmstedt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

38154 Friedhof Schöppenstedter Str. an der Samuel-Hahnemann-Straße 5, 38154 Königslutter am Elm

f) Art und Umfang der Leistung

Sanierung der Malerkapelle, Steinmetzarbeiten (Fassade), Königslutter am Elm
Wesentliche Leistungen – Steinmetzarbeiten (Fassade)
Sanierung der Malerkapelle (Friedhofskapelle Schöppenstedter Str.) in Königslutter am Elm
- Fotodokumentation
- Fassadenarbeiten
- Treppenarbeiten
Wichtigen Hinweis: Die Natursteinkapelle steht unter Denkmalschutz. Im Zuge des Umbaus und der denkmalgerechten Sanierung des Gebäudes sind die Belange der Denkmalschutzaufgaben zu beachten. Die Arbeiten werden unter Beachtung der Denkmalschutzaufgaben im Hinblick auf Erhaltung von historischen Bausubstanzen ausgeführt.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

- entfällt

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 02.06.2025 Bis: 30.06.2025
Siehe Bauzeitenplan

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der

Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d4916234-205e-4bee-b735-e6b8f8f93faf>

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

- entfällt

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

30.04.2025 10:00:00

30.05.2025

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:

"<https://root.deutsche-ev-ergabe.de>"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

30.04.2025 10:00:00

Gemäß § 14 Abs. 1 VOB/A sind keine externen Teilnehmer zugelassen.

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

siehe Vergabeunterlagen

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

FB 124 Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikationsnachweis

und auf Verlangen:

- Aufstellung der Anzahl der in den vergangenen Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen
- Drei Referenzen anhand der Referenzliste der vergangenen 5 Jahre
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Handwerksrolle
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, bzw. eine Mitteilung darüber, dass Sie nicht verpflichtet sind in diese Kasse einzuzahlen
- Bescheinigung über die vollständige Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes oder Bescheinigung in Steuersachen oder Bescheinigung nach § 48 b EStG

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Landkreis Helmstedt - Kommunalaufsicht

Südertor 6

38350 Helmstedt

Tel.: +49 53511211203
Fax: +49 53511211616

14.04.2025